

Kropf/Pils! triumphieren auf ganzer Linie

Rallyeduo der Speedwayfreunde Weidwies gewinnt beim heimischen Sprint Klassen-, Gruppen- und Gesamtwertung
 Von Werner Stangl

Der Wettergott meinte es diesmal nicht wirklich gut mit den Speedway Freunden Weidwies. Am Tag des Rallye-Sprint-Events, einem Lauf zur deutschen Amateur-Rallyemeisterschaft, fielen dicke Schneeflocken, die Straßen waren spiegelglatt. Dennoch stellten sich 63 Teams dem Starter:

Die Strecken auf den geplanten sechs Wertungsprüfungen hatten es in sich. Viele Fahrer unterschätzten die schneeplatten Kurven und Abbiegungen, und so kam es zu einigen „Abflügen“. Streckenposten und Helfer der FPW Lämmersdorf hatten alle Hände voll zu tun, um die Autos wieder auf die Räder zu stellen. Für die Speedway Freunde Weidwies traten elf Teams an. Darunter natürlich die Lokalmatadoren Andreas Kropf und Werner Pils! die 2007 und 2008 den Titel deutscher Amateur-Rallyemeister tragen durften. Mit ihrem Subaru Impreza STI legten sie in der ersten Wertungsprüfung eine Traumzeit hin, an der sich die anderen Spitzenfahrer die Zähne ausbeißen konnten.

Nach vier Wertungsprüfungen musste der Rallye-Sprint wegen zunehmender Straßenglatte und durchgeforener Streckenposten abgebrochen werden. Die nötige Anzahl an Kilometern für die Wertung zur deutschen Meisterschaft war jedoch erreicht. Das Team Kropf/Pils! holte sich nach ihrem Klassen- und Gruppensieg bei der Rallye Zorn erneut die volle Punktzahl. Die Weidwieser wurden bei ihrem Heimrennen Klassen-,



Trotzten widrigen Straßenverhältnissen und Schneefall: Andreas Kropf und Werner Pils! legten beim Rallyesprint in heimlicher Umgebung mit ihrem Subaru Impreza Traumzeiten hin.

Gruppen- und Gesamtsieger. Aber auch die anderen Waldreitsmannschaften munter mit. Sebastian Wundsam/Josel Steinmüller wurden in der Klasse 4 Zweiter, Florian Kube/Thomas Dendl landeten in Klasse 5 auf Rang 4, ebenso wie Wolfgang und Sudi Oberneder in der Klasse 10. Die Ergebnisse:

Klasse 2/3 (Serienfahrzeuge bis 1800 ccm): 1. Jürgen Pleisch/Michael Kornel (Untergriesbach) auf Suzuki Ignis Sport.
Klasse 4 (Serienfahrzeuge bis 2000 ccm): 1. Thomas Heider/Hans-Josel Zuckermayer (MSC Wallenberg) auf VW Golf GTI 16V; 8. Sabine Miedl/Johannes Oberneder (Weidwies).
Klasse 5 (Serienfahrzeuge über 2000 ccm): 1. Andreas Kropf/Werner Pils! (Weidwies) auf Subaru Impreza STI; 6. Hans Haselböck/Sonja Ober-

neder (Weidwies); 11. Christina Pils!/Mannuela Reisinger (Weidwies).

Klasse 7 (verbesserte Tourenwagen bis 1600 ccm): 1. Rainer Thiel/Sabrina Thiel (MSC Jura) auf Fiat Panda.

Klasse 8/9 (verbesserte Tourenwagen bis 2000 ccm): 1. Jochen Krieger/Rudi Möckl (MSC Röhrnbach) auf Renault Clio; 5. Michael Wällner/Richard Beisemann; 6. Josef Oberneder/Christina Oberneder (Weidwies).

Klasse 10 (verbesserte Tourenwagen über 2000 ccm): 1. Wolfgang Rader/Roland Flenckenthaler (MSC Running Tigers) auf Audi 200.

Gruppensieger in der Gruppe 1 und Gesamtsieger: Kropf/Pils!

Gruppensieger der Gruppe 2: Wolfgang Rader/Roland Flenckenthaler (MSC Running Tigers).

Die Siegerehrung wurde erstmals in den Räumen der Kfz-Werk-



Die Gesamtsieger lieben sich feiern: Josef Limmer (v.l.), Gemeinderat Siegfried Seipelt, Andreas Kropf, Werner Pils!, Wolfgang Rader, Roland Flenckenthaler; hinten Vorstand Josef Oberneder. – F.: W. Stangl

statt Kropf/Pils! durchgeführt. Die Selbsthilfegruppe für behinderte Kinder der Passau e. V. hatte die Verpflegung übernommen und durfte den gesamten Erlös für ihren Verein verwenden. Untergriesbachs Gemeinderat Siegfried Seipelt überreichte mit dem 1. Vorstand der Speedway-Freunde, Josef Oberneder, und NAVC-Sportpräsident Josef Limmer die Pokale.